



Erlebnisse im Überfluss

Kaum ein anderer Fluss in Deutschland verbindet so viele Gegensätze auf so engem Raum wie die Ruhr. Der flussbegleitende RuhrtalRadweg führt durch zwei völlig unterschiedliche Regionen – das Sauerland und das Ruhrgebiet – und macht die Tour zu einem echten Erlebnis mit vielen überraschenden Momenten.

Los geht's am Ruhrkopf bei Winterberg. Auf den rund 240 Kilometern reiht sich ein spannendes Ausflugsziel ans nächste: die Bike Arena Sauerland mit abwechslungsreichen Strecken, die beeindruckenden Bruchhauser Steine, das Besucherbergwerk Ramsbeck oder der historische Stadtkern von Arnsberg mit klassizistischer Architektur und dem Sauerland-Museum. Hier findet jeder sein persönliches Highlight.

Weiter flussabwärts führt der Weg ins Ruhrgebiet – vorbei an Zeugnissen der Industriegeschichte: etwa der Wiege des Bergbaus in Witten, alten Zechen in Hattingen und Essen bis hin zum Duisburger Hafen. Wer hier unterwegs ist, kann die Geschichte des Ruhrgebiets hautnah miterleben.

Und wer mal eine Pause vom Rad braucht, kann auf andere Verkehrsmittel umsteigen: zum Beispiel aufs Pad-

delboot, ein Fahrgastschiff, den Schienenbus oder sogar einen Dampfzug. So wird aus jeder Tour ein ganz persönliches Abenteuer.

Der Weg ist durchgehend beschildert und führt nach Möglichkeit meist direkt an der Ruhr entlang – durch ursprüngliche Wälder, artenreiche Flusslandschaften und an ruhigen Stauseen vorbei. So wird das Radfahren besonders angenehm und entspannend.

Jeder Radreisende kann Kilometeranzahl, Tempo, Unterkünfte oder Gastronomie selber zusammenstellen. Egal, ob Tagesausflug oder mehrtägige Tour: Der RuhrtalRadweg bietet Radfahrerinnen und Radfahrern jeden Alters vielfältige Erlebnisse zwischen Natur und Kultur.

Wegecharakteristik

Weitgehend abseits des Straßenverkehrs lässt sich das Ruhrtal bequem und überwiegend sicher „erfahren“. Die wenigen längeren Steigungen sind moderat. Gelegentlich sind Umfahrungen notwendig, wenn Hochwasser besonders ufernahe Teilstrecken schwer passierbar macht.

ERSTAUNLICH

Erkundet das Ruhrtal mit seiner einzigartigen Mischung aus ländlicher Idylle und urbanem Flair. Die Reise führt von mittelalterlichen Burgen und Fachwerkstädten über klassizistische Viertel und Jugendstilarchitektur bis hin zu beeindruckender Industriekultur – heute kreativ und modern genutzt. Entdeckt die für einen Radweg unvergleichliche Erlebnisdichte aus Natur, Sport, Kultur, Freizeit, Gastronomie und Entertainment.

AUSGEZEICHNET

Der RuhrtalRadweg steht für Qualität – und das mehrfach ausgezeichnet. Der RuhrtalRadweg hat als ADFC-Qualitätsroute eine Vier-Sterne-Zertifizierung. Die abwechslungsreiche, meist flache Streckenführung, die durchgehende Beschilderung und die radfreundliche Infrastruktur machen ihn zu einer der besten Radstrecken Deutschlands. Übernachten könnt Ihr in sorgfältig ausgewählten, Bett+Bike-zertifizierten Unterkünften, die seit 2015 exklusiv in unserem Tourguide gelistet sind. Dazu kommen erstklassige Gastronomie, viele Services für Radreisende und echte Gastfreundschaft – für einen komfortablen Urlaub auf zwei Rädern.

RUHRSPRÜNLICH

Erlebt die ursprüngliche Ruhrlandschaft und unvergessliche Momente an einem der vielseitigsten Flüsse Deutschlands. Vom Ursprung der Ruhr bei Winterberg führt Euch der RuhrtalRadweg durch waldreiche Mittelgebirge, idyllische Wiesentäler und mehrere Naturparks. Malerische Altstädte säumen den Weg bis zu den Ruhrstauseen im naturbelassenen Süden des Ruhrgebiets. Ab hier begleitet Ihr den Fluss auf weiten Strecken ganz nah – ideal für Radfans, die Natur und Ruhe genießen möchten.

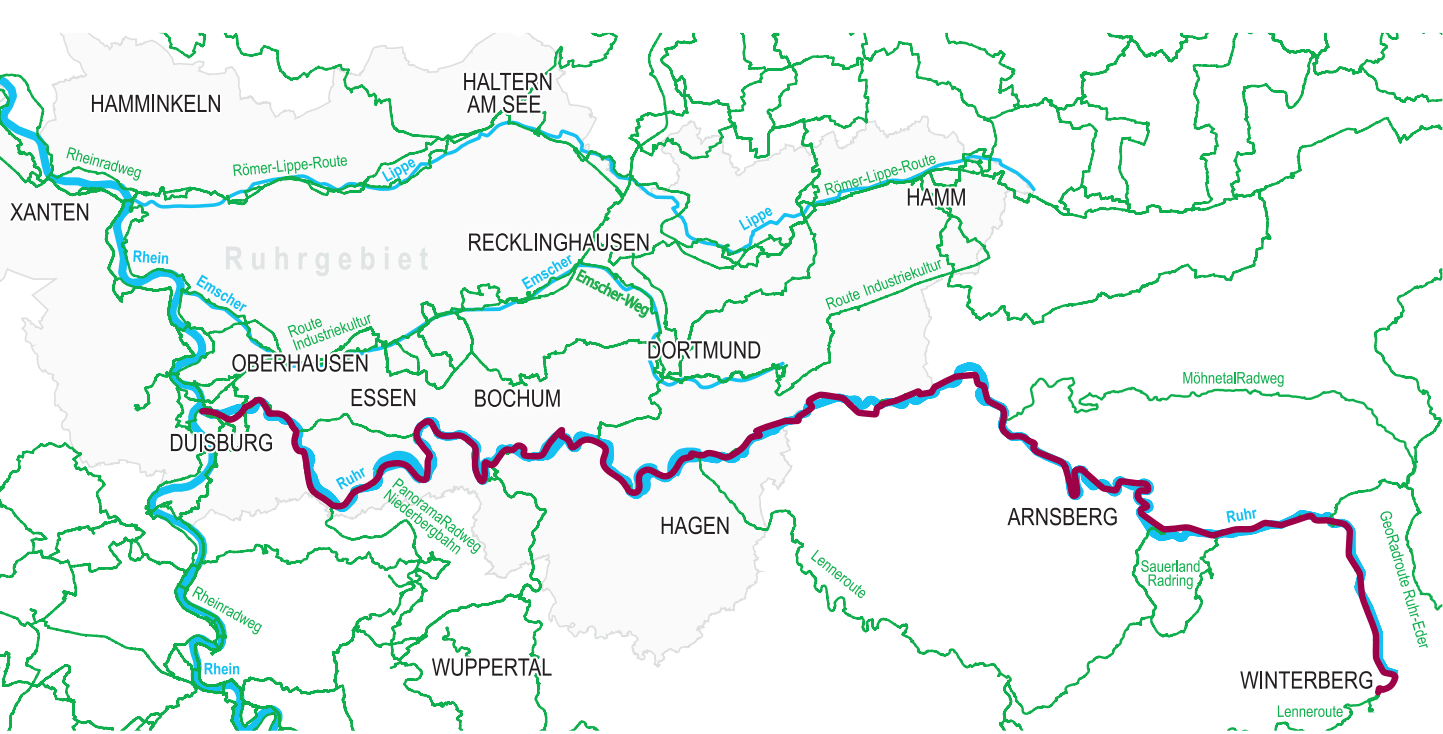
ERFRISCHEND

Der RuhrtalRadweg tut gut – für Körper und Seele. Ob beim Radfahren, Wandern, Paddeln, Golfen, Segeln, Klettern oder Schwimmen: Die Strecke bietet zahlreiche Möglichkeiten, aktiv zu sein und neue Energie zu tanken. Wer Ruhe sucht, findet Entschleunigung an spirituellen Orten wie Klöstern, Kirchen oder stillen Rückzugsorten entlang der Ruhr. Nehmt eine Auszeit und genießt die Ruhe des Sauerlandes oder gönnt Euch Belebung und spirituellen Pulsschlag des Ruhrgebiets.



Anbindung an andere Radwege in der Region

Der RuhrtalRadweg ist im überregionalen Netz touristischer Rad(fern)wege in Nordrhein-Westfalen hervorragend an zahlreiche andere Themen-, Fluss und- Bahntrassenradwege angebunden, auf denen Ihr Eure Radtour am RuhrtalRadweg beliebig verlängern und benachbarte Regionen erreichen könnt.



Mehr Fahrspaß durch Ergonomie

RichtigRadfahren.de

Das Online-Portal für mehr Ergonomie auf dem Rad mit interaktivem Schmerzberater.

follow us



Infomaterial

Bestellhotline für Infomaterial: 01806 / 181630*
Oder online bestellen unter: www.ruhrtalradweg.de

Für touristische Informationen:
Ruhr Tourismus: 0208 / 89959186
Sauerland-Tourismus e. V.: 02974 / 202190

* 0,20 EUR/Anruf aus dem deutschen Festnetz, max. 0,60 EUR/Anruf aus dem Mobilfunknetz.

Radwanderkarte

Der praktische Kompakt-Spiralo des Bielefelder Verlags im Maßstab 1:50.000 ist für 9,95 EUR erhältlich. ISBN: 978-3870739232



Organisierte Radreisen

Verschiedene Reiseveranstalter bieten organisierte Radreiseangebote auf dem RuhrtalRadweg an. Einen umfassenden Überblick findet Ihr unter: www.ruhrtalradweg.de/reiseangebote



Logo und Beschilderung

Der RuhrtalRadweg ist von Winterberg bis Duisburg durchgehend in beiden Richtungen beschildert, an Kreuzungspunkten ist zusätzlich das RuhrtalRadweg Logo angebracht.

Kostenfreies Leitungswasser

Der RuhrtalRadweg ist erster leitungswasserfreundlicher Radfernweg. Das bedeutet für Euch: An über 100 Trink-Orten (Trinkbrunnen & Refill-Stationen) könnt Ihr Eure Trinkflaschen kostenfrei mit Leitungswasser auffüllen (lassen). Damit spart Ihr nicht nur Geld, sondern vermeidet auch überflüssigen Plastikmüll. Eine Liste aller Trink-Orte findet Ihr unter www.ruhrtalradweg.de/tourenplanung/kostenfreies-leitungswasser



Drückt dem Ruhrtal Euren Stempel auf!

Mit dem ergotec®-RuhrtalReisepass könnt Ihr nur gewinnen. Sammelt während Eurer Radreise entlang der Strecke fleißig Stempel. Jeder Stempelpass, in dem mindestens 10 Stempel gesammelt wurden und der bis spätestens zum 30.11.2026 bei uns eingeht, nimmt an einer Verlosung teil. Weitere Informationen gibt es hier: www.ruhrtalradweg.de/de/tourenplanung/ergotec-ruhrtalreisepass



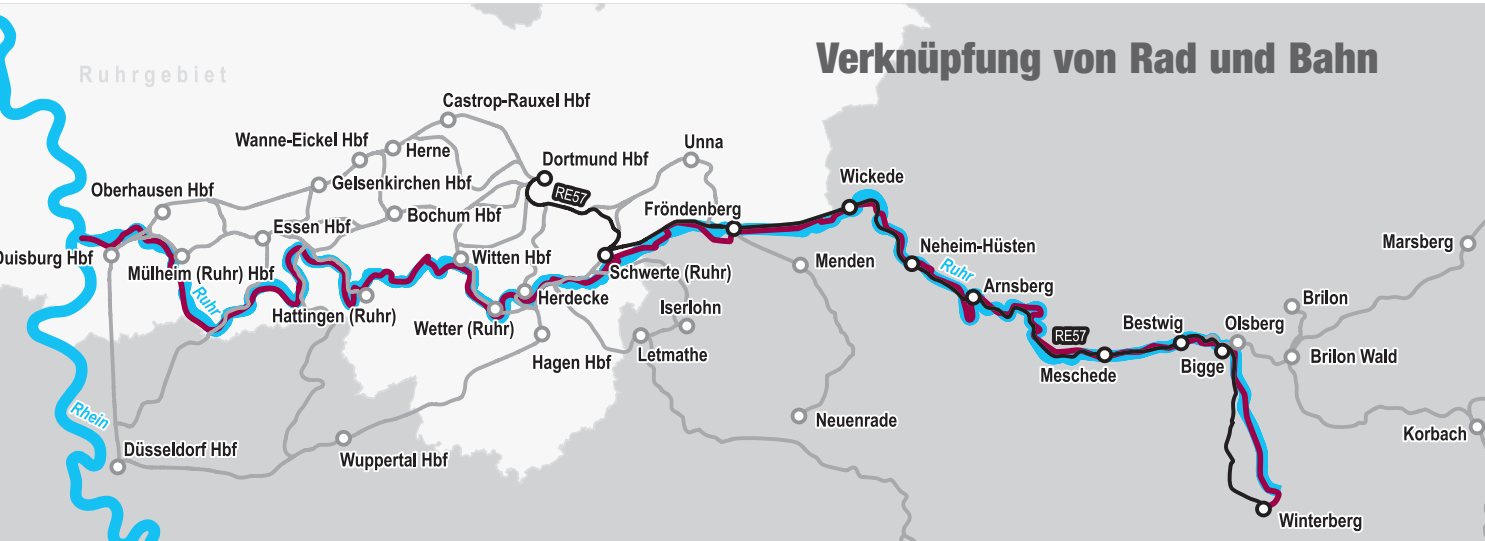
Radeln mit ÖPNV-Anschluss

Entlang des RuhrtalRadwegs könnt Ihr immer wieder bequem vom Rad in den Zug umsteigen. So zum Beispiel in den RE 57, der zwischen Dortmund und Winterberg pendelt. Von Duisburg bis Dortmund sind Radfahrende mit den Linien RE 1, 6 und 11 gut an den RuhrtalRadweg angebunden.

Bitte überprüft vor Abfahrt tagesaktuell Eure Verbindung. Mehr Infos zum Nahverkehrsangebot gibt es unter: www.mobil.nrw
Infoline: 08006 / 50 40 30

20-jähriges Jubiläum

Im Jahr 2026 feiert der RuhrtalRadweg sein Jubiläum und begrüßt seit 20 Jahren Radfahrer zwischen Sauerland und Ruhrgebiet. Zum Jubiläumsjahr gibt es viele spannende Einblicke auf Social Media und der Webseite des RuhrtalRadwegs!



Verknüpfung von Rad und Bahn

Flyer
inkl. Übersichtskarte

Der RuhrtalRadweg
Spannender kann ein Fluss nicht sein

RUHRSPRÜNLICH ERSTAUNLICH ERFRISCHEND AUSGEZEICHNET



15 Highlights am RuhrtalRadweg

- Ruhrquelle und Bike Arena Sauerland**
 - am Ruhrkopf in 666 Metern Höhe entspringt die Ruhr und beginnt ihren Lauf bis zur Mündung in Duisburg
 - Bike Arena mit weitverzweigtem Radroutennetz durchs Sauerland
 - bestens beschilderte Strecken für Mountainbike- und Rennradfahrende
 - Winterberg – auch im Sommer ein Genuss: Wandern, Wellness, Gesundheit und Kulinarik
- Rosendorf Assinghausen**
 - Ein ganzes Dorf als Garten: Über 150 Rosenarten und herrliche Fachwerkhäuser prägen das Ortsbild
 - Spaziergänge und Führungen über den Rosenweg zeigen das Dorf in seiner ganzen Pracht
- Sauerländer Besucherbergwerk Ramsbeck – Bergbau hautnah erleben**
 - Hinab geht's auf große Grubenfahrt in einen ehemaligen Stollen – selbstverständlich in (fast) waschechter Bergmannskluft
- Naturpark Arnberger Wald – rein ins Grüne**
 - 482 Quadratkilometer Walderlebnis zwischen Ruhr und Möhnesee
 - 650 Kilometer markierte Wanderwege, zwei Wildgehege
- Arnsberg – historischer Stadtkern**
 - pittoreske mittelalterliche Altstadt mit Glockenturm und sehenswertem Marktplatz
 - Lichtturm Arnsberg mit begehbarer Camera Obscura
 - imposante Schlossruine mit schöner Aussicht
 - Klassizismusviertel mit Auferstehungskirche
 - historische Bürgergärten
 - Kloster Wedinghausen mit Klosterkirche von 1170 und modernem Lichthaus
- Schwerte/Fröndenberg – scharfe Sachen, heiße Eisen**
 - „Extra scharf“ - die Schwerter Senfmühle mit Senfmuseum
 - Kettenschmiedemuseum in Fröndenberg
 - Kulturzentrum der Stadt Schwerte: die weltweit einzige Rohrmeisterei

- Hagen – die Stadt des Jugendstils**
 - gut erhaltene Jugendstilarchitektur und der Hohenhof
 - Freilichtmuseum Hagen
 - Kunstquartier und Künstlerkolonien
- Die Wiege des Ruhrbergbaus und Kanutouren auf der Ruhr**
 - Witten mit Zeche Nachtigall, Muttental und Ruhrtaffähre „Hardenstein“
 - rein ins Paddelvergnügen auf verschiedenen Abschnitten der Ruhr – z. B. ab Herdecke, Hattingen oder Essen-Werden
- Kemnader See – steckt voller Möglichkeiten**
 - bietet alles, was das Herz begehrt: Freizeitbad, Verleih von Booten (Ruder-, Paddel-, Tret- und Solarboote), Fahrrädern und Inlineskates sowie eine Minigolfanlage, einen Spielplatz, eine Grillhütte und ein Restaurant
- Hattingen – Romantik meets Industriekultur**
 - malerisches Fachwerkstädtchen mit Rathaus von 1576
 - am Ortsrand die mächtige Henrichshütte – einst bedeutendes Eisenhüttenwerk, heute Museum und industriekulturelles Erbe
- Baldeneysee und Villa Hügel – im Wohnzimmer der Krupps**
 - Industriearchitektur vom Feinsten: die Villa Hügel, das ehemalige Wohnhaus der Krupp-Dynastie
 - Abtei Werden, Ruhestätte des Heiligen Ludger
 - Baldeneysee: Freizeitoase mit „Weißer Flotte“, Rudern, Segeln und Minigolf
- Wasserbahnhof Mülheim an der Ruhr – Schiff ahoi!**
 - Hauptanlegestelle der Ausflugsschiffe der „Weißen Flotte“
 - mediterranes Flair rund um die mit Palmen bestandene Promenade
- Aquarius Wassermuseum – auf den Spuren der Industriekultur**
 - in einem über 100 Jahre alten Wasserturm in die Welt des Wassers eintauchen
 - grandioser Panoramablick über das Ruhrgebiet

- Westfield Centro Oberhausen – Europas größtes Shopping- und Freizeitzentrum**
 - mehr als 250 Geschäfte für einen ganz besonderen Einkaufsbummel
 - Gastronomiemeile und breites Unterhaltungsangebot ergänzen das perfekte Shopping-Erlebnis
- Innenhafen Duisburg – Szenetreff an der Ruhrmündung**
 - neu gestaltetes Hafengebiet mit besonderem Flair
 - Flaniermeile mit vielen Restaurants und Bars
 - außergewöhnliche Kulisse mit imposanter Industriearchitektur
 - Museum der Deutschen Binnenschifffahrt

Sparen mit der RUHR.TOPCARD

Ihre Erlebniskarte für das Ruhrgebiet
Erwachsene 70,- EUR, Kinder 43,- EUR

Info und Bestellung:
01806 / 18 16 180*
www.ruhrtopcard.de

* 0,20 EUR/Anruf aus allen deutschen Netzen

Legende

- Ruhrtaffähre
- Fahrgastsschiff
- Villa Hügel: ausgewählte Sehenswürdigkeit am RuhrtalRadweg
- Felsenmeer: ausgewählte Sehenswürdigkeit in Nähe des RuhrtalRadwegs
- Eintritt frei bzw. 50% Ermäßigung mit der RUHR.TOPCARD*
*Änderungen vorbehalten

Impressum

Herausgeber: Arbeitskreis
RuhrtalRadweg c/o Ruhr Tourismus
GmbH

Gestaltung: KAD Kongresse &
Events KG

Druck: PMG GmbH, Leimen

Fotos: Ruhr Tourismus: Dennis
Stratmann, Maximilian Semsch

Kartographie: Regionalverband Ruhr

Stand: November 2025